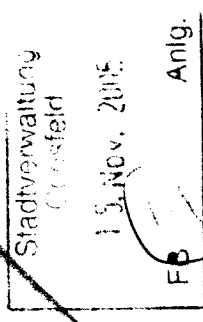


Elisabeth Bleiming

Hexenweg 1 15.11.2005  
48653 Coesfeld  
Telefon: 02541/70465

Herrn  
Bürgermeister Heinz Öhmann  
Rathaus der Stadt Coesfeld



betrifft:

Bürgerantrag

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Hiermit beantrage ich von der beschlossenen Sperrung Hexenweg abzusehen und die Angelegenheit erneut im Planungsausschuß beraten zu lassen, unter Berücksichtigung der ~~ge~~änderten Situation.

Begründung:

Durch die Absperrung des Honigbachs ist das Verkehrsaufkommen auf dem Hexenweg auf ein Minimum reduziert, sodaß eine Absperrung des Hexenweges und der damit verbundenen Kosten sich erübrigen.

Sollte der Planungsausschuß sich nicht dazu durchringen können der veränderten Situation Rechnung zu tragen und an einer Abbindung festhalten, so beantrage ich, durch eine umfassende Verkehrszählung die Notwendigkeit dieser Maßnahme zu untermauern und damit zu belegen.

Ich wohne nunmehr seit 50 Jahren am "offenen", nicht abgebuenden Hexenweg. In dieser Zeit sind Dutzende von Kindern hier gefahrlos großgeworden. Das Geld für eine Verkehrsberuhigte Maßnahme ist aus meiner Sicht in anderen Wohnbereichen der Stadt sehr viel sinnvoller angelegt. Im Sinne eines guten bürgerlichen Miteinanders ist uns Anwohnern des Hexenweges wohl zuzumuten, daß der Hexenweg von Mitbürgern, die z.B. zur Deipe Stegge wollen, benutzt wird.

nachrichtlich per Fax:

Herrn RA Norbert Frieling

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in cursive script, which appears to be 'H. Blum'.